

Freiwillige Feuerwehr Ilmenau

Der Pressewart



Yannick Lüdemann

(Pressewart der Gemeindefeuerwehr)

Anschrift: Am Diemel 8A, 21406 Melbeck

Mobil: 01515/9152580

E-Mail: presse@florian-ilmenau.de

Funkfahrrübung der Feuerwehr Ilmenau

Wie kann die Feuerwehr das Funken üben, das Lesen von Waldbrandkarten festigen und die Ortskenntnis unter Beweis stellen? Am besten mit einer sogenannten Funkfahrrübung.

Am 18.03. war es wieder so weit. Die Kommunikationsgruppe der Feuerwehr Ilmenau, welche für den Funkverkehr in Großschadenslagen zuständig ist, lud zur Übung.

Alle Ortswehren der SG Ilmenau folgten der Einladung. Zudem konnte die Komm.-Gruppe ein Fahrzeug des THWs und des DRKs für die Übung gewinnen.

Um 14 Uhr meldeten sich die Fahrzeuge über Funk am Einsatzleitwagen an und wurden ihren Funkkanälen zugewiesen. Nach erfolgter Registrierung begann direkt die Fahrt.

Jedes Fahrzeug wurde mit einer UTM-Koordinate (Universale -Transversale-Mercator) auf die Reise geschickt. Eine UTM Koordinate im Format 32U ND 936 933 (Standort des Samtgemeinde-Rathauses) gliedert sich in 4 Abschnitte auf 32U oder 31U stehen die Zonenfelder in Deutschland. ND liefert ein 100 km² Quadrat in dem Zonenfeld. Der Landkreis Lüneburg sitzt genau an dem Schnittpunkt von 4 Quadraten. Somit können die Koordinaten mit ND, NE, PD und PE ausgewiesen werden. Nun folgenden die Ost-Koordinate und die Nord-Koordinate, welche bis auf 10 Meter genau sein können.

Zonenfeld (Karte)	32 U								
100 km Quadrat (Kartenrand oder am Schnittpunkt)		ND							
Ostwert, 1 km Gitter (untere / oberer Kartenrand)			93						
Ostwert 100 m Angabe (vom Planzeiger ablesen)					6				
Ostwert 10 m Angabe (vom Planzeiger abschätzen)						2			
Nordwert 1 km Gitter (linker / rechter Kartenrand)							93		
Nordwert 100 m Angabe (vom Planzeiger ablesen)								3	
Nordwert 10 m Angabe (vom Planzeiger abschätzen)									3

Mit diesem System oder auch Straßennamen und GPS Koordinaten, befuhren die Fahrzeuge den Landkreis und mussten an dem Zielpunkt angekommen örtlich relevante Fragen beantworten. Gegen 16 Uhr erhielten die Fahrzeugführer ihre letzten Zielinformationen und es wurde am Rathaus der Samtgemeinde gesammelt.

In der Nachbesprechung der ca. 70 Teilnehmer und 16 Fahrzeugen übergab Matthias Hartmann sein Amt als Kommunikationsgruppenführer an Nils Petersen aus Deutsch Evern ab.

Die diesjährige Funkfahrrübung war Nils Feuertaufe und alle Beteiligten waren sich einig, die Übung war ein voller Erfolg.

Wir bedanken uns beim DRK und THW für die Teilnahme. Eine disziplinierte und gute Zusammenarbeit konnte hier festgestellt werden. Zukünftigen, gemeinsamen Einsätzen steht in der Kommunikation nichts im Wege.

Die Komm.-Gruppe bedankt sich auch bei Matthias für die langjährige Führung und freut sich auf jeden Besuch während der Dienste.